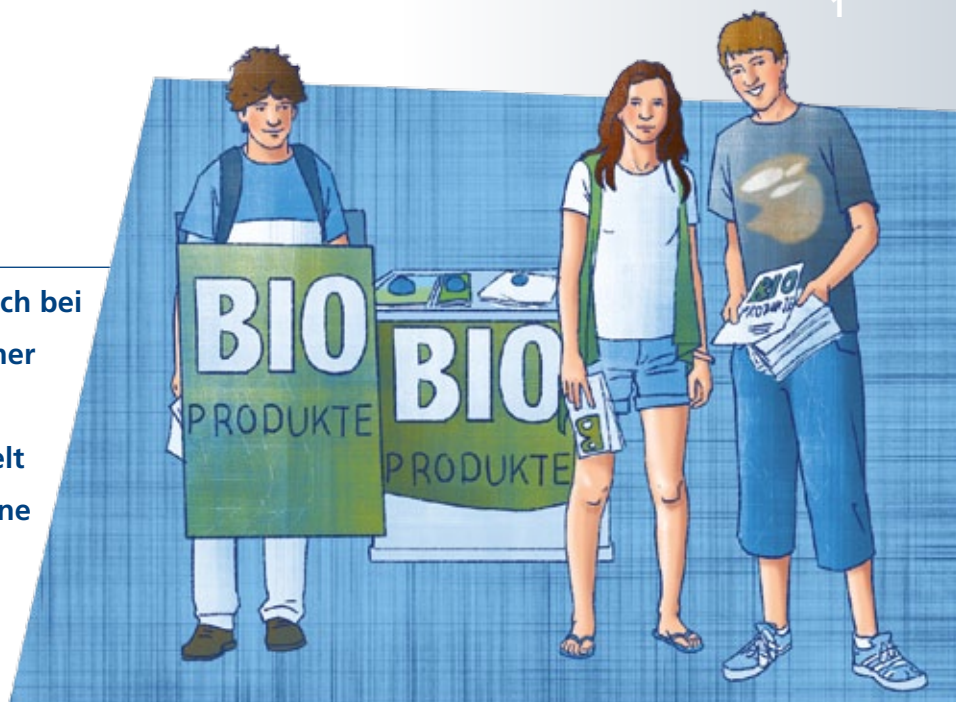


# Infokampagne

Dieses Aktionsblatt unterstützt euch bei der Planung und Durchführung einer Informationskampagne. Mit einer solchen Kampagne könnt ihr gezielt auf ein bestimmtes Thema oder eine bestimmte Person aufmerksam machen.



Dadurch könnt ihr die jeweilige Zielgruppe zum Beispiel mit Hintergrundinformationen versorgen, die generelle Beachtung des

Themas steigern und zum Teil sogar dazu beitragen, dass sich Menschen auch selbst aktiv einbringen.

## 1. Erste Schritte

Zunächst geht es darum zu klären, wie und worauf eure Infokampagne konkret ausgerichtet werden soll. Anhand einiger grundlegender Leitfragen könnt ihr dabei die Basis für eine zielgerichtete und wirkungsvolle Kampagne schaffen.

- **Worüber wollt ihr genau informieren?**  
Klärt gemeinsam das konkrete Thema eurer Kampagne.
- **Wen wollt ihr informieren?**  
Wählt eure Zielgruppe(n) aus, zum Beispiel Mitschülerinnen und -schüler, Eltern, Seniorinnen und Senioren, Kinder, die allgemeine Öffentlichkeit.
- **Was wollt ihr mit eurer Infokampagne erreichen?**  
Besprecht gemeinsam die Ziele eures Anliegens; es kann zum Beispiel ums Aufklären oder Überzeugen gehen oder darum, Unterstützerinnen und Unterstützer sowie Mitmacherinnen und Mitmacher zu gewinnen.



## 2. Erarbeitung

Hier geht es darum, die Inhalte eurer Kampagne zu erarbeiten und in eine passende Form zu bringen. Auch hier können euch verschiedene Leitfragen helfen.

- **Welche einzelnen Aspekte/Fragestellungen des Themas sollen im Rahmen eurer Kampagne berücksichtigt werden?**  
Hierbei solltet ihr zum einen eure Zielgruppe vor Augen haben, denn jüngere Leute sind wahrscheinlich an anderen Dingen interessiert als ältere Menschen. Zum anderen ist die Auswahl der Themenbereiche abhängig von dem Ziel der Kampagne: Aufklärung benötigt sicher mehr Informationsgehalt als die Suche nach Unterstützerinnen und Unterstützern; die Suche nach Mitmachenden sollte wiederum stärker auf themenbezogene Mitmachmöglichkeiten ausgerichtet sein, während Überzeugungsarbeit den Schwerpunkt auf Argumente legen sollte.

# Infokampagne

- **Zu welchen einzelnen Aspekten/Fragestellungen des Themas habt ihr bereits Vorwissen und Material (Texte, Fotos, Grafiken, Statistiken u. Ä.), das ihr für eure Kampagne nutzen könnt?**

*Tipp:* Kommt im Plenum zusammen und überlegt, was bereits vorliegt. Hierbei bietet es sich an, eine strukturierte Übersicht über euer Vorwissen und vorhandene Materialien zu erstellen (z. B. mithilfe einer Mindmap). So erspart ihr euch nachher doppelte Arbeit und seht gleich, wo noch Ergänzungen nötig sind.

- **In welchen Bereichen sind zusätzliche Recherche und Materialbeschaffung notwendig?**

*Tipp:* Wenn das Thema relativ umfangreich ist, bietet es sich an, Arbeits- bzw. Expertengruppen zu bestimmten Bereichen zu bilden. Wichtig ist, dass ihr euch regelmäßig über den aktuellen Stand austauscht.

- **Was sind die Kerninhalte eurer Kampagne?**

Formuliert die Hauptaussage eurer Kampagne in wenigen, leicht verständlichen Sätzen.

- **Welche Materialien sollen dabei berücksichtigt werden?**

Verknüpft die wichtigsten Teilinhalte/-aussagen mit geeigneten Materialien.



## Umsetzung

Im Mittelpunkt steht hierbei die Frage, wie die von euch erarbeiteten Inhalte adressaten- und zielgerecht präsentiert werden und wie eure Kampagne schließlich durchgeführt werden kann.

- **Wie können/sollen Kerninhalte und Materialien im Rahmen der Kampagne präsentiert bzw. vermittelt werden? Welche Informationsmedien sollen hierzu genutzt werden?**

Z. B. Flugblätter, Projektzeitung, Pressemitteilungen, Wandzeitung, Präsentationen/Vorträge, Ausstellung, Internet-auftritt.

*Tipp:* Es lassen sich auch unterschiedliche Medien verknüpfen und so gemeinsam in eure Kampagne einbinden: Zum Beispiel könnt ihr zunächst Flugblätter erstellen, die durch Basisinformationen Interesse am Thema wecken; dann kann eine Ausstellung organisiert werden, die vertiefte Informationen unter Einbindung verschiedener Materialien bietet; zum Abschluss gibt es einen Film oder eine Präsentation, die gezielt einzelne Themenaspekte der Ausstellung beleuchtet. (Aktionsblätter 🖋️: „Öffentlichkeitsarbeit“, „Ausstellung“, „Infoveranstaltung“).

- **Wie soll die eigentliche Umsetzung der Kampagne organisiert werden?**

Ein ganz wichtiger Punkt ist die Organisation – mit ihr steht und fällt die ganze Kampagne. Um die Aufgaben zu verteilen, bildet unbedingt Arbeitsgruppen oder benennt Verantwortliche. Notiert euch immer den Namen und bis wann was von der Person erledigt werden muss. Kontrolliert in regelmäßigen Abständen, ob ihr euren Zeitplan auch einhaltet. Wichtige Aufgabenbereiche sind unter anderem die Beschaffung von Materialien und Medien, die Gestaltung der Medien, die Organisation von Räumen und Stellflächen.